



Linie 1 und 1E,
Haltestelle Neuwieder Straße

Förderwerk

Förderwerk fördert und qualifiziert seit mehr als 25 Jahren Menschen auf dem Weg in den Arbeitsmarkt.

Wir berücksichtigen persönliche Wünsche, Interessen, Stärken und Erfahrungen aus allen Lebensbereichen. Unsere Arbeit wird bestimmt durch Kreativität und Offenheit für außergewöhnliche Lösungen.

Sprechen Sie uns an.
Wir freuen uns auf Sie!

Förderwerk

Wir fördern Zukunft

Concierge
Neuwieder Straße 23
28325 Bremen



Ulrike Hemkes
Betriebsleiterin



Hansjürgen Vesper
Betriebsleiter

Tel. 0421 958513-18
Fax 0421 62012274
hemkes@foerderwerk-bremen.de
vesper@foerderwerk-bremen.de

foerderwerk-bremen.de



19 E

Förderwerk
Wir fördern Zukunft

Concierge – Wohnservice



Concierge

Gefördert durch das Jobcenter Bremen.



Kofinanziert durch den Senator für Wirtschaft, Arbeit und Häfen, aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds und des Landes Bremen.



Der Senator für Wirtschaft,
Arbeit und Häfen





Inhalt

An 14 Standorten im Stadtgebiet Bremens (Tenever, Blockdiek, Vahr, Kattenturm und Bremen-Nord) bieten wir in Zusammenarbeit mit der GEWOBA einen Wohnservice für die MieterInnen und unterstützen die Hauswarte bei ihrer Arbeit.

Durch den Concierge-Dienst wird die Wohn- und Lebensqualität in den Hochhäusern und Großsiedlungen verbessert, bei den BewohnerInnen entsteht ein höheres Sicherheitsgefühl. Unsere Concierge sind die „gute Seele“ in Mehrparteienhäusern und AnsprechpartnerInnen für MieterInnen in vielen Situationen des Alltags.

Concierge ist eine Kooperation von Förderwerk Bremen und der GEWOBA.



Voraussetzungen

- Frauen und Männer über 25 Jahre
- Wohnort in Bremen
- Bezug von Arbeitslosengeld II
- Förderung durch das Jobcenter Bremen
- Bereitschaft zu Nacht- und Wochenendarbeit
- kundenfreundliches Auftreten
- Bereitschaft zur beruflichen Weiterentwicklung

Beschäftigungsfelder

- Sauberhalten des Eingangsbereiches sowie der unmittelbaren Umgebung
- Unterstützung der Hauswarte, z. B. Anfertigen von Namensschilder für Türklingeln und Briefkästen, Auswechseln von Leuchtmitteln
- Paketannahme und Weiterleitung an die MieterInnen

- Regelmäßige Kontrollgänge in Treppenhäusern, Kellern, ggf. Tiefgaragen und der unmittelbaren Umgebung der Wohnanlagen
- Hilfestellungen für alte oder kranke MieterInnen, z.B. Tragen von Einkäufen bis vor die Wohnungstür
- Depothaltung von Wohnungsschlüsseln bei Bedarf

Arbeitszeiten

- 38,5 Wochenstunden, geringere Stundenanzahl ist möglich

Leistungen

- branchenübliche Vergütung, Mindestlohn
- Zuschläge für Wochenend- und Nachtschichten
- sozialversicherungspflichtiges Arbeitsverhältnis